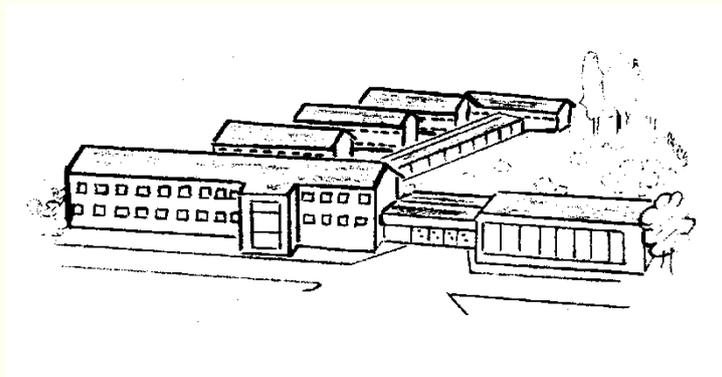


Bitte gut aufbewahren !!!

Albert-Schweitzer-Schule

Grundschule des Kreises Offenbach



Elterninformation

für das Schuljahr 2020 / 2021

Albert-Schweitzer-Schule

Freiherr-vom-Stein-Str. 2

63263 Neu-Isenburg

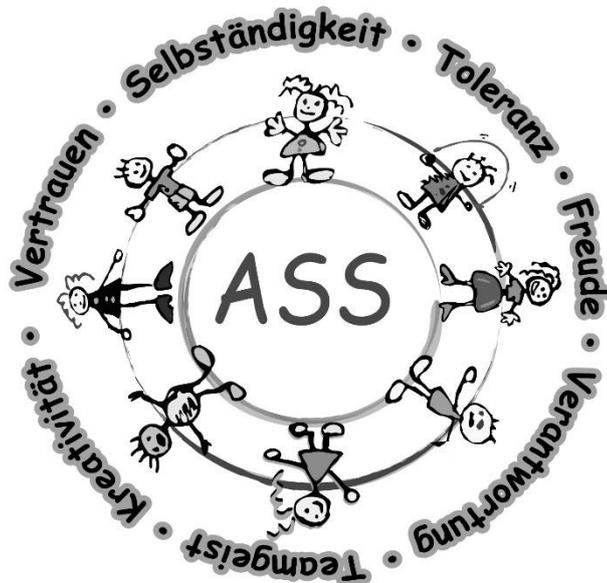
E-Mail: info@a-s-schule.de

Homepage: www.a-s-schule.de

Tel.: 06102 / 39434

Fax.: 06102 / 328540

Stand: August 2020



Liebe Eltern,

Ihr Kind ist SchülerIn an unserer Schule !

Vor allem der Eintritt in die Grundschule bedeutet für alle Kinder einen Einschnitt in die bisher vertraute Lebenswelt, einen Einschnitt in die täglichen vertrauten Gewohnheiten. Schulkinder (und auch Sie als Eltern) müssen sich auf einen neuen Lebensrhythmus, auf neue Lebensinhalte, auf zahlreiche neue Personen einstellen.

Dieser 'Flyer' soll Sie im Hinblick auf die anstehenden Veränderungen unterstützen. Er soll helfen, einige wichtige allgemeine Informationen zu vermitteln bzw. wach zu halten sowie Zusammenhänge und spezielle Abläufe an der Albert-Schweitzer-Schule zu erklären.

**Bitte heben Sie diese Informationsbroschüre gut auf !!!
Zu den aufgeführten Themen erhalten Sie in der Regel
keine separaten Informationen mehr !**

Wir bauen auf eine offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen uns - der Schule sowie dem Betreuungsteam - und Ihnen als Eltern, wünschen Ihrem Kind viel Freude und Erfolg beim Lernen, hoffen darüber hinaus, dass alle Kinder und natürlich auch Sie sich schnellstmöglich / auch in Zukunft an unserer Schule 'zu Hause' fühlen ☺ !

In diesem Sinne, stellvertretend auch für das Kollegium,
liebe Grüße


-Rektorin -

Das Wichtigste zuerst ...

Vor Ort tätige Kräfte (aktueller Stand):

Rektorin: Bettina Helfer
Konrektorin: Posten weiterhin vakant !
Abwesenheitsvertreterin: Kathrin Mayer-Tetzner



Darüber hinaus (Lehrkräfte sowie externe Kräfte):

Sylvia Baumbach	Jürgen Eichler	Kathrin Mayer-Tetzner
Anika Butzbach (ehem. Melzer)	Ralph Flieger	Stefanie Parsch
Caroline Beermann	Sabine Gerster	Anna Predatsch
Nathalie Böhm	Daniel Glatz	Ulrike Rudio
Alina Böhrer	Kyriakos Katsakoulis	Angelika Sassi
Dilan Cömertpay	Izumi Klingsporn	Laura Schmidt
Patrick Daddato	Ramona Kohnert	Jennifer Veckovic
Brigitte Dierks	Beatrix Kronauer	Duangrat Vietzke

Lehrkräfte des Beratungs- und Förderzentrums Georg-Büchner-Schule Dreieich:

Miriam Buckendahl
Claudia Ribarovic
Nicola Timms

Lehrkräfte des Beratungs- und Förderzentrums Janusz-Korczak-Schule Langen:

Svetlana Blum
Antje Krüger

Schulsozialarbeit:

Elisabeth Neft
(Haus 5, Raum 1a / 1b - Tel.: 06102 - 33170)

Assistenz der Schulleitung:

Hélène Conrath

Hausmeister:

Matthias Redemann

Informationen zum Sekretariat:

Öffnungs- und Sprechzeiten: MO, MI, DO, FR 08:00 - 12:00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung ! Achtung: dienstags ist das Sekretariat geschlossen !

Sind wir telefonisch oder persönlich nicht zu erreichen, sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter. Dieser läuft punktuell am Tag und immer in der Nacht. Sie können uns im Notfall auch ein

Fax oder eine E-Mail schicken !



Tel.: 06102 - 39434
Fax: 06102 - 328540
Email: info@a-s-schule.de

Gesprächstermine mit der Schulleitung vereinbaren Sie bitte über das Sekretariat !

Weiteres von A bis Z

Adress- / Telefonnummernänderung



Sollte sich Ihre Adresse ändern, informieren Sie uns bitte **umgehend** !

Eine kurze Notiz über die Klassenlehrkraft genügt. Bitte erkundigen Sie sich im Sekretariat, ob bei einem Umzug die neue Adresse noch im Einzugsbereich der Albert-Schweitzer-Schule liegt. Sollte dies nicht der Fall sein, muss Ihr Kind ggf. an eine andere Schule wechseln oder aber Sie stellen einen entsprechenden "Gestattungsantrag". Ihr Kind ist ansonsten auf dem Schulweg nicht mehr versichert.

Gleiches gilt für etwaige Änderungen von Telefonnummern (auch Handy- und/oder weitere Notfallnummern). Auch über deren Änderungen informieren Sie uns bitte **umgehend** !

Versäumen Sie dies, könnte es bspw. passieren, dass wir Ihr Kind im Falle einer schwerwiegenden Verletzung (Notfall !) ohne Beisein einer Aufsichtsperson ins Krankenhaus einweisen müssen.

Allgemeine Informationen

Allgemeine Informationen, Broschüren, Anträge u.v.m. finden Sie im Verwaltungsgebäude (Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 1. OG) in unserem Prospektständer. Unabhängig von den Öffnungszeiten des Sekretariats) ist das Verwaltungsgebäude in der Regel geöffnet von 07:30 - ca. 16:30 Uhr !



Einige Formulare finden Sie auch auf unserer Homepage:

<http://www.a-s-schule.de> !

Beratungs- und Förderzentrum (BFZ) - zuständig: Georg-Büchner-Schule Dreieich

Gelegentlich kommt es vor, dass SchülerInnen Auffälligkeiten bezüglich des schulischen Lernens, im Verhalten und/oder in der Sprachentwicklung zeigen. In solchen Fällen lassen wir uns von den Förderschullehrkräften der Georg-Büchner-Schule Dreieich beraten, die speziell für oben genannte Problematiken ausgebildet sind. An unserer Schule gibt es - fest installiert - drei BFZ-Kräfte, die unseren Lehrkräften mehrmals in der Woche zur Beratung zur Verfügung stehen sowie die Kinder mit "inklusivem Förderbedarf" in den entsprechenden Klassen unterstützen.

Ziel der Arbeit des BFZ ist es, die betreuten SchülerInnen möglichst an unserer Schule zu belassen, um hier vor Ort erfolgreich lernen zu können. Sollte eine BFZ-Kraft zur Unterstützung unseres schulischen Alltages auch mit Ihrem Kind arbeiten, werden wir Sie selbstverständlich darüber informieren. Wir geben Ihnen dann auch die Kontaktdaten der Beratungslehrkraft, damit Sie im Bedarfsfall selber Gesprächstermine vereinbaren können.

Betreuung

Eine Betreuung über 14:30 Uhr hinaus wird in Absprache mit der Schulleitung und der Freizeitvilla geregelt. Das Team der Freizeitvilla informiert Sie über **Öffnungszeiten an besonderen Schultagen** direkt (so bspw. am letzten Schultag vor Ferien, an Fasching etc.).

Siehe jedoch auch: Terminplan der ASS hier in diesem Handout !

Beurlaubungen

Sollte es aus **wichtigen Gründen** einmal notwendig sein, Ihre Tochter / Ihren Sohn während der regulären Schulzeit zu beurlauben, können Sie - sofern ein Zeitraum von 2 Tagen nicht überschritten wird - einen entsprechenden formlosen Antrag über die Klassenleitung stellen.

Bei längerfristigen Beurlaubungen wenden Sie sich bitte **schriftlich** an die Schulleitung !

Für Ihr Kind besteht eine **Schulpflicht** ! Somit ist eine Beurlaubung **unmittelbar vor** bzw. **im Anschluss an** die Schulferien nur **in absoluten Ausnahmefällen** möglich - beispielsweise im Fall von gesundheitsfördernden Maßnahmen (Kur- und/oder Reha-Aufenthalte etc.).

Ein entsprechend **ausführlich begründeter schriftlicher Antrag** muss der Schulleitung **spätestens vier Wochen vor dem geplanten Beurlaubungstermin** vorliegen !

Fahrrad fahren

Die **Entscheidung**, ob Ihre Tochter / Ihr Sohn **VOR** dem Verkehrserziehungsunterricht im 3. bzw. im 4. Schuljahr mit dem Fahrrad zur Schule kommen darf, **obliegt Ihnen als Eltern** - ebenso die Entscheidung, ob Ihr Kind auf dem Schulweg einen Helm trägt. Auf dem Schulgelände selbst besteht unsererseits allerdings Helmpflicht !

Darüber hinaus möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass im Falle einer Beschädigung bzw. auch des Abhandenkommens eines Fahrrades (oder auch eines Rollers) über die Schule keinerlei Haftungsansprüche geltend gemacht werden können.

Fasching



Rosenmontag: Am Rosenmontag findet kein Unterricht statt - die Schule ist geschlossen !

Aschermittwoch: Unterricht für alle Klassen nach Plan !

Ferien

	Letzter Schultag	Erster Ferientag	Letzter Ferientag	Erster Schultag
Herbst	FR, 02.10.2020	MO, 05.10.2020	FR, 16.10.2020	MO, 19.10.2020
Weihnachten	FR, 18.12.2020	MO, 21.12.2020	FR, 08.01.2021	MO, 11.01.2021
Ostern	DO, 01.04.2020	DI, 06.04.2021	FR, 16.04.2021	MO, 19.04.2020
Sommer	FR, 16.07.2021	MO, 19.07.2021	FR, 27.08.2021	MO, 30.08.2021

Achtung:

Wie in jedem Jahr endet der Unterricht auch 2020/2021 an jedem letzten Schultag vor allen Ferien bereits nach der 3. Stunde !

Die '**Beweglichen Ferientage**' fallen im Schuljahr 2020 / 2021 auf:

Montag, den 15.02.2021

Rosenmontag

Freitag, den 14.05.2021

Freitag nach Christi Himmelfahrt

Freitag, den 04.06.2021

Freitag nach Fronleichnam



Ferienangebote an der ASS

Die Kinder der Albert-Schweitzer-Schule haben die Möglichkeit, Angebote der Freizeitvilla auch in den Ferien zu nutzen. Anmeldeformulare für das jeweilige Ferienangebot erhalten Sie über die "Ranzenpost", an der Rezeption der Freizeitvilla, im Prospektständer der Schule (Verwaltung, 1. Stock vor dem Sekretariat) oder auch auf der Homepage der ASS als Download.

Wichtig: Die **Anmeldefrist** (ggf. auch eine **Abmeldefrist**) für die Ferienangebote **endet stets 4 Wochen** vor Beginn der jeweiligen Ferien! (Siehe im Einzelnen auch Terminplan der Schule!)

Flexible Eingangsstufe

Ab dem Schuljahr 2020/2021 gibt es an der Albert-Schweitzer-Schule keine "Flexible Eingangsstufe" mehr. Aus personaltechnischen Gründen kehrt die ASS ab sofort zu einem reinen Jahrgangssystem zurück (Jahrgangsstufen 1 bis 4)!

Förderverein

Der Förderverein ergänzt mittels finanzieller, personeller und sonstiger Unterstützung den Auftrag der Schule. Der Mitgliedsbeitrag beträgt bei einer Einzelmitgliedschaft **15,- €**. Aufnahmeanträge befinden sich im Prospektständer vor dem Schulsekretariat.

Frühstück



Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass erfolgreiches Lernen nicht möglich ist, schenkt man dem Thema 'Ernährung' nicht die entsprechende Aufmerksamkeit. Daher legen wir bei unseren SchülerInnen großen Wert auf eine regelmäßige Aufnahme vollwertiger Nahrungsmittel sowie auf die Versorgung mit ausreichend Flüssigkeit!

Ein Schulkind ist gut versorgt, kann es während der Frühstückszeit auf Milch und/oder zuckerfreie Getränke sowie auf Vollkornprodukte, auf magere Wurst- und Käsesorten, auf frisches Obst und

Gemüse zurückgreifen. Daher geben Sie bitte **keine Süßigkeiten** mit in die Schule (Gummibärchen, Schokoriegel, Kaffeestückchen, ...)!

Süßigkeiten (sowie auch Knabberzeug wie Chips und dergleichen mehr) sind laut Gremienbeschlüssen während der Unterrichtszeit an unserer Schule nicht erlaubt!

Um (vorzeitige) Müdigkeit und Konzentrationsschwächen vorzubeugen ist es notwendig, dass Ihr Kind bereits zu Hause ein vollwertiges Frühstück zu sich genommen hat.

An unserer Schule ist es üblich, dass in den Klassen Mineralwasser getrunken wird. Dieses wird in der Regel über die Eltern besorgt. Falls dies auch in Ihrer Klasse gewünscht wird, sprechen Sie die Organisation am besten beim nächsten Elternabend ab.

Gremien



Über wichtige Belange unsere Schule betreffend wird in drei Gremien beraten und entschieden: In der **Gesamtkonferenz** (Gremium der Lehrkräfte), im **Schul Elternbeirat** (Gremium der ElternvertreterInnen) sowie in der **Schulkonferenz** (Gremium bestehend aus Lehrkräften sowie Eltern).

Schulelternbeirat

Der Schulelternbeirat setzt sich zusammen aus einer Vertreterin / einem Vertreter sowie einer Stellvertreterin / einem Stellvertreter je Klasse. Die Elternbeiräte werden an entsprechendem Schuljahresanfang in der Regel für 2 Jahre gewählt. (Näheres erfahren Sie von Ihrer Klassenleitung am ersten Klassenelternabend !)

Zu den Aufgaben der ElternvertreterInnen gehört es in der Regel, die Klassenelternschaft zu weiteren Elternabenden schriftlich einzuladen, die Klassenkasse zu führen, Klassenfeste mitzugestalten ... - sprich, sich zum Wohle der Kinder ins Schulleben aktiv mit einzubringen.

Gewöhnlich wird im Schulhalbjahr mindestens ein Elternabend abgehalten. Wenn ein Fünftel der Erziehungsberechtigten, die Schul- bzw. Klassenleitung und/ oder der/die Vorsitzende des Elternbeirats es für nötig erachten, können weitere Elternabende einberufen werden.

Die Klassenleitung nimmt an jedem Elternabend teil. Weiteren Fachlehrkräften sowie der Schulleitung steht die Teilnahme frei. Die Elternvertretung kann von sich aus weiteren Personen einladen.

Durch regelmäßige Gespräche mit der Klassenleitung soll die Elternvertreterin / der Elternvertreter über Angelegenheiten die Klasse / die Schule betreffend informiert werden. Außerdem gibt sie / er Informationen aus den Schulelternbeiratssitzungen an die Klassenelternschaft weiter. Ausführliche Informationen zur Elternmitarbeit finden Sie auch im Heft "Die Mitbestimmung der Eltern in Hessens Schulen", herausgegeben vom Hessischen Kultusministerium.

Schulkonferenz

Die Schulkonferenz soll die Mitbestimmungsmöglichkeit der Eltern an unserer Schule erweitern. Sie besteht aus je fünf VertreterInnen der Elternschaft sowie des Kollegiums.

Die Schulleitung führt den Vorsitz. Die Mitglieder werden für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Im Unterschied zum Schulelternbeirat und der Gesamtkonferenz beraten, diskutieren und entscheiden in der Schulkonferenz Eltern und Lehrkräfte gemeinsam über zentrale Fragen die Schule betreffend.

Handy

Die Benutzung des Handys während der Unterrichts- und Pausenzeiten ist unseren SchülerInnen untersagt. Handys - sofern sie unbedingt mitgebracht werden müssen - verbleiben bitte 'ausgeschaltet' im Schulanfang. Für den Fall, dass Ihre Tochter / Ihr Sohn ihr/sein Handy dennoch einschaltet und/oder benutzt, wird dieses Ihrem Kind unmittelbar abgenommen. Sie als Erziehungsberechtigte/r können es dann im Sekretariat abholen.

Herkunftssprachlicher Unterricht

An unserer Schule besteht für türkische Kinder grundsätzlich die Möglichkeit, zusätzlichen Unterricht in ihrer Muttersprache zu erhalten, jedoch erst nach 14:30 Uhr und auch nur **bei ausreichend großem Interesse !**



Eine entsprechende Anmeldung kann nur zum Schuljahresanfang erfolgen, eine Abmeldung im **Ausnahmefall** auch zum Halbjahr (zum 31.01. bzw. 31.07.).

Bitte reichen Sie entsprechende Anträge schriftlich bis spätestens 14 Tage **vor Ende des Halbjahres** bzw. 14 Tage **vor Beginn der Sommerferien** im Sekretariat ein.

Klassenleitung



Die Klassenleitung ist für Ihr Kind die erste und wichtigste Bezugsperson in der Schule. Sie erteilt in der Regel den größten Teil des Unterrichts, führt die Klassengeschäfte und hält eine enge Verbindung zu Ihnen, den Eltern. Bei Fragen/Problemen Ihr Kind betreffend wenden Sie sich bitte **immer** zunächst an die Klassenleitung !

Klassenkasse / Zusätzliche Kosten im Jahr

Pro Schuljahr fallen Kosten in Bereichen an, die weder vom Schulträger, noch vom Land Hessen abgedeckt werden ! Um beispielsweise den Unterricht ergänzende Arbeitshefte oder Bastelmaterialien anzuschaffen, um Ausflüge zu organisieren oder die Kosten für zusätzliches Kopiermaterial abzudecken, benötigt jede Klasse / Lerngruppe pro Schuljahr weitere 50,- bis 60,- €.

Wofür genau das Geld eingeplant, wie es eingesammelt und verwaltet wird ... all dies besprechen Sie mit der Lehrkraft Ihres Kindes auf den Klassenelternabenden.

Krankmeldungen / Entschuldigungen

Ist Ihr Kind einmal erkrankt, fehlt Ihr Kind einmal aus irgendeinem anderen Grund, hinterlassen Sie bitte **bis spätestens 07:45 Uhr** eine entsprechende **Benachrichtigung auf dem Anrufbeantworter** (06102 - 39434) !

Achtung: Der **Anrufbeantworter** ist nach 17:00 Uhr **stets eingeschaltet** - Sie können ihn somit auch **während der Nacht besprechen !!**

Wir werden die Krankmeldung dann vor Unterrichtsbeginn an die entsprechenden Lehrkräfte sowie an das Betreuungsteam weiterleiten.

Liegt der Schule keine entsprechende **Entschuldigung** vor, müssen die Eltern von Grundschulkindern unmittelbar darüber informiert werden, wenn das Kind morgens im Unterricht **nicht** erschienen ist. Können wir die Eltern **telefonisch** nicht erreichen, sind wir dazu angehalten, ggf. die **Polizei einzuschalten !**

Darüber hinaus benötigen wir spätestens zum Zeitpunkt der Genesung Ihres Kindes auch eine **schriftliche Entschuldigung**. Diese erhält nach Rückkehr Ihres Kindes die Klassenleitung !

Eine **schriftliche Entschuldigung** könnte wie folgt aussehen:



Meine Tochter / mein Sohn _____ , Klasse _____	
konnte in der Zeit vom _____ bis _____ am Unterricht leider nicht teilnehmen,	
da sie/er (erkältet war / an einer Magen-Darm-Grippe litt ...) _____ .	
_____	_____
Datum	Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Pünktlichkeit

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind morgens **pünktlich** zur Schule kommt !

Die Klassenräume sind ab **07:45 Uhr** geöffnet. So ist gewährleistet, dass alle am Unterrichtsvormittag Beteiligten hier vor Ort entspannt ankommen können und der Unterricht dann pünktlich um 08:00 Uhr beginnen kann.

Jedes 'Zuspätkommen' bedeutet eine **Unterbrechung**, bedeutet **Unruhe** und zieht einen **Konzentrationsabfall** nach sich. Darauf würden wir gerne verzichten !

Rauchen auf dem Schulgelände

Das Rauchen auf dem Schulgelände ist grundsätzlich untersagt !

Religionsunterricht

Eine entsprechende An- bzw. Abmeldung sollte in der Regel zum Schuljahresanfang bzw. zum Schuljahresende erfolgen. Eine Abmeldung ist im **Ausnahmefall** auch zum Halbjahr möglich. Bitte reichen Sie entsprechende Anträge schriftlich bis spätestens **14 Tage vor Beginn der Sommerferien** im Sekretariat ein.

Schulbücher

Die Schulbücher des Jahrgangs 1 (in der Regel handelt es sich um Mathebücher) gehen in das Eigentum der Kinder über, das heißt, die Kinder dürfen in die Bücher reinschreiben und am Schuljahresende ihre Bücher auch behalten.

Ab dem zweiten Schuljahr werden die Bücher seitens der Schule am Schuljahresende wieder eingesammelt. Sie werden erneut an die Folgeklassen ausgeliehen. Wir bitten Sie daher, die Bücher (sofern sie noch keinen Umschlag haben) schnellstmöglichst einzubinden und darauf zu achten, dass Ihre Kinder die Bücher sorgsam behandeln. **Verschmutzte, durchnässte, mutwillig zerstörte oder aber auch verlorene Bücher müssen von Ihnen als Eltern ersetzt werden !**

Schulsozialarbeit (Jugendhilfeeinrichtung der Stadt Neu-Isenburg)

Die Schulsozialarbeit an der Albert-Schweitzer-Schule unterstützt die Kinder über sozialpädagogische Angebote zu Themen des 'Sozialen Lernens' sowie zur 'Stärkung der Klassengemeinschaft'. Die Angebote werden geplant und durchgeführt in enger Kooperation mit den Lehrkräften. Sie umfassen 'Soziales Lernen im Klassenverband', 'sozialpädagogische Gruppenarbeit', 'Einzelförderung von Kindern' sowie 'Beratung für Eltern'.



Schulunfälle

Alle SchülerInnen öffentlicher Schulen sind gesetzlich gegen Personen- und Sachschäden versichert. Der Versicherungsschutz greift bei allen Tätigkeiten / ist wirksam auf allen Schulwegen, die im Zusammenhang mit einer schulischen Veranstaltung stehen.

Versichert ist ihr Kind daher:



- ☞ auf dem direkten Schulweg (auf dem Hin- sowie auf dem Rückweg),
- während gemeinsamer Veranstaltungen der Kinder unter Aufsicht einer Lehrkraft (z.B. bei Unterrichtsgängen, Ausflügen, Wanderungen, Klassenfahrten ...),
-
-

- ☞ während Schulsportveranstaltungen,
- ☞ während der Pausen.

Wichtig:

Das **Verlassen des Schulgeländes** - in der ASS in der Kernzeit von **08:00 - 14:30 Uhr** - ist Schülerinnen und Schülern (bis zur Jahrgangsstufe 11 !) **grundsätzlich untersagt**.

Verlässt Ihr Kind den Schulbereich aus eigenem Antrieb dennoch, so entfällt der Versicherungsschutz über die Schule ! **Wir bitten daher auch Sie, Ihr Kind noch einmal ausdrücklich darauf hinzuweisen !**

Im Falle eines Unfalls werden folgende Maßnahmen getroffen:

- ☞ Es wird umgehend versucht, Sie als Eltern (die Großeltern, Nachbarn ... - je nachdem, wessen Telefonnummern hinterlegt sind) zu erreichen. Wir bitten daher stets um die Angabe mindestens **einer** Notfall-Rufnummer (**Siehe Notfallbogen !**)
- ☞ Sind Sie als Eltern nicht erreichbar, wird Ihr Kind im Falle schwererer Verletzungen mit einem Krankenwagen entweder zum nächsten diensthabenden Unfallarzt oder aber direkt ins Krankenhaus gefahren. Die Entscheidung darüber trifft das Team im Krankenwagen.

Auf keinen Fall wird ein krankes und/oder verletztes Kind ohne Ihr Wissen / ohne Ihr Einverständnis

- ☞ alleine nach Hause geschickt,
- ☞ alleine zum Arzt geschickt,
- ☞ von einer Lehrkraft zum Arzt / nach Hause transportiert !

Wenn Sie mit Ihrem Kind aufgrund eines schulischen Unfalls von sich aus einen Arzt aufsuchen, **melden Sie dies bitte unbedingt im Sekretariat**, damit eine entsprechende Unfallmeldung bei der Unfallkasse Hessen eingereicht werden kann.

Bei einem Unfall auf dem Schulweg muss der exakte Unfallort benannt werden (Straße, Kreuzung ...). Die Anfertigung einer entsprechenden Skizze wäre in jedem Fall hilfreich, ebenso die Angabe etwaiger Zeugen !

Sicherheit

Bitte tragen auch Sie dazu bei, dass Ihr Kind sicher zur Schule gelangt und von dort auch wieder nach Hause, indem Sie die Bewältigung des Schulweges mit ihm **einüben !**

Einen entsprechenden Schulwegplan finden Sie auf unserer Homepage.

<http://www.a-s-schule.de/schulwegplan.html> .

Schon aus Gründen der Gesundheit sind wir sehr daran interessiert, dass Ihr Kind zur Schule **läuft** ! Sind Sie doch mal auf das Auto angewiesen, benutzen Sie bitte den Parkplatz **Wilhelmsplatz** (bitte **nicht den Lehrerparkplatz** !). Die letzten Meter zum Schulgebäude kann Ihr Kind dann alleine zurücklegen. Bitte achten Sie ebenfalls darauf, dass Sie mit Ihrem Auto **keinen Zebrastrifen blockieren** (so bspw. in der Freiherr-vom-Stein-Straße) !

Im Laufe des 4. Schuljahres wird Ihr Kind im Rahmen der **Verkehrserziehung** auch eine Radfahrprüfung ablegen. Bitte tragen Sie Sorge dafür, dass Ihr Kind ein **verkehrssicheres Fahrrad** besitzt und den Schulweg mit dem Fahrrad bewältigen kann. Bitte tragen Sie ebenfalls Sorge dafür, dass Ihr Kind während des Fahrradfahrens einen entsprechenden **Helm** trägt !

Die Entscheidung, ob Ihr Kind bereits vor der Fahrradprüfung mit dem Fahrrad regelmäßig zur Schule kommen darf, obliegt - wie oben bereits erwähnt - Ihnen als Eltern !



Darüber hinaus:

Besteht für Sie keine Notwendigkeit, den Schulhof zu betreten (außer im Falle von Terminen mit einer Lehrkraft o.ä.), nehmen Sie Ihr Kind nach dem Unterricht bitte am Schultor in Empfang! Dadurch werden unnötige Aufenthalte erwachsener Personen auf dem Schulhof vermieden.

Die ASS ist ein 'großes System'. Für das Lehrerkollegium sowie für die Betreuungsteams ist es unmöglich einzuschätzen, welche erwachsenen Personen zu unseren Schulkindern gehören, welche sich u.U. als 'ungebetene Gäste' auf dem Schulhof aufhalten.

Entsprechende Konferenzbeschlüsse zielen keinesfalls darauf ab, Sie in irgendeiner Form 'auszusperren' - oben erwähntes **Gebot** dient ausschließlich der **Sicherheit Ihrer Kinder**!

Sportunterricht



Der Sportunterricht wird in der Regel in der Sporthalle abgehalten. Für den Sportunterricht benötigt Ihr Kind Sportbekleidung sowie feste Sportschuhe mit abriebsicherer Sohle (Hallschuhe). Jeglicher Schmuck (Uhren, Ketten, Ohrringe ...) muss aus Sicherheitsgründen vor dem Unterricht abgelegt werden.

Da das An- und Ablegen (gerade von Ohrringen) oftmals viel Zeit kostet, darüber hinaus Gegenstände auch immer wieder verloren gehen, würden wir es sehr begrüßen, blieben oben aufgeführte Dinge am Sporttag ganz zu Hause!

Über den Schwimmunterricht - in der Regel erteilt im Jahrgang 3 - erhalten entsprechende Eltern zeitnah gesonderte Informationen!



Stundenplan

Einen endgültigen Stundenplan für das 1. Halbjahr erhält Ihr Kind in der Regel zeitnah nach Schulbeginn.

Aufgrund von derzeit noch offenen Personalfragen sowie der Eingewöhnungswoche der neuen SchulanfängerInnen greift ein solcher in diesem Schuljahr aller Voraussicht nach erst Mitte der 2., ggf. auch erst in der 3. Schulwoche nach den Sommerferien. Der Stundenplan ist - wie bereits erwähnt - **in der Regel** zunächst für ein Halbjahr gültig. Im Fall von weiteren notwendigen Änderungen innerhalb eines Halbjahres bemühen wir uns, Sie rechtzeitig zu benachrichtigen.

Terminplan

Einen vorläufigen Terminplan erhalten Sie zeitnah über die "Ranzenpost".

Unterrichts- und Pausenzeiten

Unten ausgewiesene Zeiten sind als "Richtzeiten" zu verstehen. Aus corona-bedingten Gründen kann es an der einen oder anderen Stelle zu 5- bis 10-minütigen Verschiebungen kommen !

Jahrgang 1

07:30 - 07:45	Frühbetreuung (falls gewünscht !)
07:45 - 08:00	Gleitzeit
08:00 - 08:45	1. Unterrichtsstunde
08:45 - 09:30	2. Unterrichtsstunde (inkl. Frühstück !)
09:30 - 09:45	Hofpause
09:45 - 10:30	3. Unterrichtsstunde
10:30 - 11:15	4. Unterrichtsstunde
11:15 - 12:00	Hofpause / Mittagessen
12:00 - 12:30	Lernzeit
12:30 - 13:30	Spielpause in der Freizeitvilla oder Schule
13:30 - 14:30	5. Unterrichtsstunde



Jahrgang 2

07:30 - 07:45	Frühbetreuung (falls gewünscht !)
07:45 - 08:00	Gleitzeit
08:00 - 08:45	1. Unterrichtsstunde
08:45 - 09:30	2. Unterrichtsstunde (inkl. Frühstück !)
09:30 - 09:45	Hofpause
09:45 - 10:30	3. Unterrichtsstunde
10:30 - 11:15	4. Unterrichtsstunde
11:15 - 11:30	Hofpause
11:30 - 12:00	Lernzeit
12:00 - 12:30	Mittagessen
12:30 - 13:30	Spielpause in der Freizeitvilla oder Schule
13:30 - 14:30	5. Unterrichtsstunde

Jahrgang 3

07:30 - 07:45	Frühbetreuung (falls gewünscht !)
07:45 - 08:00	Gleitzeit
08:00 - 08:45	1. Unterrichtsstunde
08:45 - 09:30	2. Unterrichtsstunde (inkl. Frühstück !)
09:30 - 09:45	Hofpause
09:45 - 10:30	3. Unterrichtsstunde
10:30 - 11:15	4. Unterrichtsstunde
11:15 - 11:30	Hofpause
11:30 - 12:30	Spielpause in der Freizeitvilla oder Schule
12:30 - 13:00	Lernzeit
13:00 - 13:30	Mittagessen
13:30 - 14:30	5. Unterrichtsstunde

Jahrgang 4

07:30 - 07:45	Frühbetreuung (falls gewünscht !)
07:45 - 08:00	Gleitzeit
08:00 - 08:45	1. Unterrichtsstunde
08:45 - 09:30	2. Unterrichtsstunde (inkl. Frühstück !)
09:30 - 09:45	Hofpause
09:45 - 10:30	3. Unterrichtsstunde
10:30 - 11:15	4. Unterrichtsstunde
11:15 - 11:30	Hofpause
11:30 - 12:30	Spielpause in der Freizeitvilla oder Schule
12:30 - 13:00	Mittagessen
13:00 - 13:45	5. Unterrichtsstunde
13:45 - 14:30	6. Unterrichtsstunde

Während der Unterrichts- sowie der Pausenzeiten sollten Elterngespräche vermieden werden. Bei Bedarf vereinbaren Sie bitte einen Termin mit der entsprechenden Lehrkraft außerhalb dieser Zeiten !

Verlorengegangenes

Bitte machen auch Sie Ihr Kind noch einmal darauf aufmerksam, dass Wertgegenstände wie Geld, Schlüssel ... nicht in Jacken- bzw. Manteltaschen aufbewahrt werden sollten. Die Garderoben in den Häusern werden nicht überwacht !

Wertgegenstände sind - sofern sie unbedingt mit in die Schule genommen werden müssen - während des Schulvormittages besser im Schulranzen aufgehoben. Die Ranzen verbleiben während der Unterrichtszeit in der Regel in den Klassenräumen, sind daher beaufsichtigt.

Nach Rücksprache mit unserem Hausmeister Herrn Redemann kann nach vermissten Kleidungsstücken **mittwochs zwischen 13:00 und 14:00 Uhr** gesucht werden. Aus brandschutztechnischen Gründen dürfen die Fundkisten nicht mehr für jedermann frei zugänglich in etwaigen Treppenhäusern stehen. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis !

Werden von uns gefundene / bei uns abgegebene Gegenstände nicht **zeitnah abgeholt**, werden sie am Ende eines jeden Schuljahres einer **caritativen Einrichtung gespendet** !



Wandertage / Klassenfahrten

Wandertage, Ausflüge, Klassenfahrten ... sind integraler Bestandteil der pädagogischen Arbeit von Schulen - so auch von unserer. Oftmals ergeben sich solche aus Inhalten des Sachunterrichts heraus. **Die Teilnahme an o.g. Veranstaltungen ist daher als 'Teil' des Unterrichts zu betrachten und somit für alle Kinder verbindlich !**

Die Anzahl der Veranstaltungen, die Dauer sowie die gewählten Zielorte hängen nicht zuletzt vom Alter der Kinder ab. Insbesondere über die Planung von Klassenfahrten informiert Sie rechtzeitig Ihre Klassenlehrkraft.

Zeugnisse

Die SchülerInnen der Jahrgänge 1 und 2 erhalten zum Halbjahr keine Zeugnisse, sondern nur zum jeweiligen Schuljahresende. Seit dem Schuljahr 2009/2010 weisen die Zeugnisse des Jahrgangs 1 keine Ziffernnoten mehr auf. Der Lernentwicklungsstand Ihres Kindes sowie das Arbeits- und Sozialverhalten wird vielmehr in Form eines ausführlichen Kompetenzrasters festgehalten.

Ab dem 2. Schuljahr erhält Ihr Kind dann ein Ziffernzeugnis.

Über die von Ihnen bzw. der Klassenlehrkraft gewünschten regulären Elterngespräche hinaus finden um den Februar herum sogenannte **Elternsprechtage** statt.

Diese dienen dem Zweck, sich mit der Klassenlehrkraft (auf Wunsch auch mit in den Klassen tätigen Fachlehrkräften) über den Lern- und Entwicklungsstand Ihres Kindes auszutauschen.

Wichtig:

In der Regel nehmen an oben erwähnten Lern- und Entwicklungsgesprächen auch die Klassen-erzieherInnen der Freizeitvilla teil. Bedingt durch die **zwei Systeme** (Schule und Betreuungsbe- reich) sowie den damit zusammenhängenden spezifische Einsatzzeiten erfordert dies im Hinblick auf den Aspekt '**Zeit für Gespräche**' ein **hohes Maß an Flexibilität** !

Damit zumindest einmal im Jahr ein solches Gespräch in großer Runde erfolgen kann, müssten wir um entsprechende Flexibilität **somit auch Sie** bitten !

Gestaltete sich das Finden eines gemeinsamen Termins mit allen Beteiligten - aus welchen Gründen auch immer - als besonders schwierig, kann dies für Sie u.U. das Einreichen eines halben Urlaubstages bedeuten. Wir bitten Sie, dies bereits zum jetzigen Zeitpunkt zu berücksichtigen!

Vielen Dank 😊!



Hat sich irgendwo der **Fehlerteufel** eingeschlichen?
Wir würden uns freuen, bekämen wir in diesem Fall eine kurze Rückmeldung!